

# Amt Stralendorf

Dorfstraße 30  
19073 Stralendorf



## Niederschrift öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Warsow

---

|                        |                                   |
|------------------------|-----------------------------------|
| <b>Sitzungstermin:</b> | Mittwoch, 25.04.2007              |
| <b>Sitzungsbeginn:</b> | 19:00 Uhr                         |
| <b>Sitzungsende:</b>   | 21:00 Uhr                         |
| <b>Ort, Raum:</b>      | Kothendorf, Dorfgemeinschaftshaus |

---

### Anwesend sind:

#### **Bürgermeisterin**

Frau Gisela Buller

#### **Gemeindevertreter**

Herr Gerhard Evers

Herr Reinhard Gelhar

Herr Thomas Gresens

Frau Renate Lambrecht

Herr Hans - Joachim Schäfer

Frau Heidemarie Schmidt

Herr Uwe Telschow

Herr Karsten Wolf

#### **Sachkundige Einwohner**

Frau Angela Böttcher

Frau Doreen Burmeister

Herr Christoph Schmidt

### Entschuldigt fehlen:

#### **Sachkundige Einwohner**

Frau Heike Lemcke

### **Tagesordnung:**

#### Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 15.02.2007
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 5 Protokollkontrolle
- 6 Informationen der Ausschüsse
- 7 Überplanmäßige Ausgabe zur Beschaffung eines Mähwerkes  
Vorlage: 2007/WAR/188
- 8 Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen
- 9 Vorbereitung der Festsitzung der Gemeindevertretung am 07.06.2007
- 10 Informationen der Bürgermeisterin

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

- zu 1        **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**  
Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 6 von 9, später mit 9 von 9 Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.
- zu 2        **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**  
Die Tagesordnung wird wie in diesem Protokoll angeführt bestätigt.
- zu 3        **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 15.02.2007**  
Die Sitzungsniederschrift vom 15.02.2007 wird einstimmig bestätigt.
- zu 4        **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**  
Herr Hopp äußert, dass die Bank am Pfarrhaus noch nicht hergerichtet wurde, obwohl die Kirchengemeinde den Schaden bei der Versicherung gemeldet hat.
- Ebenso wird darum gebeten, dass die alte Straßenreinigungssatzung (über Reinigung der Rinnsteiglinie) aktualisiert in den Gemeindeläufer mit aufgenommen wird.
- Frau Lambrecht teilt die Anregungen der Bürger aus dem Gemeindeläufer mit.
- Herr Schuster fragt an, ob es möglich ist, dass Feuerwehrhaus in Warsow zu vergrößern. Laut seines Schriftstücks ist er der Meinung, dass der MTW eine Garage bräuchte und das ein größerer Sitzungsraum angebracht wäre, um den Raum besser vermieten zu können.  
→ Auf Grund der Haushaltsplanung bittet Herr Evers um eine Einholung des Kostenvoranschlages.  
→ Das Antwortschreiben von Herrn Evers lautet: Die Bürgermeisterin setzt sich mit der Wehrleitung in Verbindung.
- Die Änderung der Vorfahrtsregelung an der Kreuzung nach Kothendorf / Mühlenbeck sollte auf Grund der Unübersichtlichkeit durch die Kreisstraßenmeisterei überprüft werden.
- Familie Pusch erwähnt, dass nicht allen Unternehmen die Gelegenheit gegeben wurde, ein Gespräch zum Unternehmerstammtisch zu führen. Es wird darauf hingewiesen, dass weder Familie Ronald Pusch noch Familie Christian Pusch eine Einladung zugeschickt wurde.  
→ Auf Grund der nicht zugesandten Einladungen an Familie Pusch, entschuldigt sich die Bürgermeisterin Frau Buller.
- Familie Stüwe hält, auf Grund der eingefahrenen Gehwegspuren ein Parkverbot in der Schweriner Straße 31 -37 für angemessen.  
Außerdem wäre es sehr gut die Einfahrtsstraße zu den Geschäften auf 7,5 Tonnen zu beschränken.

→ Die Gemeinde bittet das Amt Stralendorf, um die Überprüfung eines Durchfahrtsverbotes von LKW's ab 7,5 Tonnen für die Einfahrtsstraße.  
→ Das Ordnungsamt wird gebeten, in der Gemeinde Warsow Ortskern B321 eine Prüfung über ein Parkverbot für LKW's abzu prüfen.

Familie Stupp äußert, dass es nicht zulässig ist, dass Gegenstände von privaten Grundstücken entwendet werden.

Da Herr Stüwe den Gemeindeläufer immer zu spät bekommt, bittet er darum, die Termine schon im Gemeindeläufer vorher bekannt zu geben.

Herr Koch mahnt an, dass es doch erstaunlich ist, dass eine Reihe von Gemeindevertretern die Straßenbeleuchtung in Teilen abschalten will. Dabei werden die geschlossenen Verträge außer acht gelassen. Herr Koch erinnert noch einmal an die sehr willkommenen Einnahmen der Gemeinde, die durch den Verkauf einer großen Anzahl von Grundstücken erfolgten. Herr Koch verweist auf das unscheinbare Zufahrtsschild „Verkehrsberuhigte Zone“ des Sudeblicks, welches in einem hellen Blau gehalten ist. Ebenso warnt Herr Koch vor der Geschwindigkeitsbegrenzung Tempo 7 und vor der Verkehrsregelung rechts vor links.  
→ Das Ordnungsamt wird gebeten, eine Prüfung über die Aufstellung von 2 Zufahrtsschildern „Verkehrsberuhigte Zone“ im Sudeblick zu veranlassen.

zu 5            **Protokollkontrolle**  
>Keine Anfragen<

zu 6            **Informationen der Ausschüsse**  
Es wird Informiert, dass Frau Rosin den 1 € Job bekommen hat und Frau Böttcher bei ihrer Arbeit unterstützt. (20 Stunden)

zu 7            **Überplanmäßige Ausgabe zur Beschaffung eines Mähwerkes**  
**Vorlage: 2007/WAR/188**

**Sach- und Rechtslage:**

Die Gemeinde Warsow ist flächenmäßig sehr groß. Viele Flächen und Wegränder müssen vom Gemeindearbeiter regelmäßig gemäht werden. Dafür ist die Anschaffung eines neuen Mähwerkes dringend erforderlich.

Es handelt sich hier um eine überplanmäßige Ausgabe. Nach § 52 S. 1 KV M-V sind überplanmäßige Ausgaben nur dann zulässig, wenn sie unvorhergesehen und unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist. Die Erfüllung dieser Voraussetzungen ist in diesem Fall gegeben. Die Kosten werden aus Mitteln der allgemeinen Rücklage gedeckt. Der Ansatz in der Haushaltsstelle 3.630.935 muss von 100,- € auf 2.300,- € erhöht werden.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Warsow beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 2.200,-€ für die Anschaffung eines Mähwerkes.

### **Abstimmungsergebnis:**

|  |   |
|--|---|
| Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder: | 9 |
| Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:  | 9 |
| Davon stimmberechtigt:                   | 9 |
| Ja-Stimmen:                              | 8 |
| Nein-Stimmen:                            | 0 |
| Stimmenenthaltungen:                     | 1 |
| Ungültige Stimmen:                       | 0 |

zu 8 **Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen**

Da Herr Moos aus Warsow einen erweiterten Terrassenbau plant, wird Herr Telschow einen Besichtigungstermin vereinbaren. Das Amt wird darum gebeten, den Pachtvertrag dahingehend bezüglich der Überbauung zu prüfen.

zu 9 **Vorbereitung der Festsitzung der Gemeindevertretung am 07.06.2007**

Frau Lambrecht berichtet über den Ablauf der Festwoche 1660 Jahre Gemeinde Warsow vom 01.06.2007-09.06.2007.

01.06.2007

Ab 15.00 Uhr startet die Festwoche mit einem Kinderfest in Kothendorf. Spiel, Spaß und Überraschungen sind für alle Kinder garantiert.

02.06.2007

Der SV Warsow lädt zu einem großen Sportfest ein. Ab 09:00 Uhr gibt es auf dem Sportplatz sportliche Wettkämpfe. Jedermann kann in seiner Altersgruppe das Sportabzeichen erringen. Nachmittags ist Fußball angesagt.

03.06.2007

14:00 Uhr beginnt in der Kirche Warsow ein Gemeindefestgottesdienst. Um 17:30 Uhr gibt Ingo Bartz ein Konzert in der Kirche.

04.06.2007

Um 19:00 Uhr erwartet Klaus Pieckmann, Susanne Kurz und Karl-Friedrich Kuh alle zu einem unterhaltsamen Otto-Reuter – Musikabend im Dorfgemeinschaftshaus in Kothendorf.

05.06.2007

Ab 15:00 Uhr gibt es ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee, Kuchen und einer Modenschau für alle Seniorinnen und Senioren im Dorfgemeinschaftshaus.

06.06.2007

Familie Lemcke aus Krumbek lädt zu einem interessanten Abend auf ihre Diele ein. Musik, Literatur und Geschichten stehen auf diesem Programm.

07.06.2007

19:00 Uhr beginnt die öffentliche Festsitzung der Gemeindevertretung im Dorfgemeinschaftshaus. Der Chor aus Radelübbe und die Theatergruppe der Kindertagesstätte „Sonnenschein“, sowie Auszüge aus der Dorfchronik garantieren für Unterhaltung. Geschichte, Gegenwart und Zukunft werden für viel Gesprächsstoff sorgen.

08.06.2007

Ab 18:00 Uhr geben auf dem Festplatz in Warsow die FFW und die Jugendfeuerwehr Einblicke in ihre Arbeit. Anschließend ist Partyzeit.

09.06.2007

Die Festwoche schließt mit einem großen Festumzug, der um 11:00 Uhr in Kothendorf beginnt und mit Bildern aus Vergangenheit und Gegenwart in Richtung Warsower Festplatz zieht.

Auf dem Festplatz erwarten Sie ab ca. 12:00 Uhr

- Markttreiben
- Rodeo
- Bastelstraße
- Tombola u. Wissensquiz u.v.m.

Viele attraktive Preise warten auf Gewinner in verschiedenen Wettbewerben.

Ab 19:00 Uhr ist Tanz im Festzelt.

Die gastronomische Versorgung ist ab Mittag komplett gesichert. Keine Hausfrau muss am Herd stehen.

Zum festlichen Rahmen am 07.06.2007 ist eine Versendung der Einladungen an

- alle Bürgermeister des Amtsbereiches
- Amtvorsteher
- Frau Ferner
- Herr Heckenbach
- Herr Au
- Pastorin Frau Harder
- Frau Seemann (Parlamentarische Staatssekretärin) vorgesehen.

Es wird darum gebeten, dass die Einladungen, Plakate und Faltblätter für die vorgesehene Festwoche von Herrn Reiners vorbereitet werden.

zu 10

#### **Informationen der Bürgermeisterin**

Das Ordnungsamt wird darum gebeten, eine Absperrung für den Umzug in Warsow B321 zu veranlassen.

Die Gemeindevertretung Warsow bittet darum, zu prüfen, ob die Gemeinde Warsow für das kommende Dorffest versichert ist.

Herr Telschow berichtet über die Veranstaltung vom 08.03.2007 „Widerstand gegen Hochspannungsleitung in Rogahn“.

---

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schrifführer